

Institut für Systematik in der Allgemeinmedizin

Leiter: MR Dr. Gustav KAMENSKI

Stellv: MR Dr. Waltraud FINK

2261 Angern, Ollersbachgasse 144

E-Mail: kamenski@aon.at



1. Schwerpunkte der wissenschaftlichen Aktivitäten des Instituts:

- Weiterarbeit an der vergleichenden Fälle-Statistik- Studie zum Nachweis des Fälle- Verteilungsgesetzes nach Braun in verschiedenen Praxen (Waltraud Fink).
- Weiterarbeit und Einreichung einer Publikation über die Verwendung der „Diagnostischen Programme“ nach Braun, mit deren Hilfe abwendbar gefährliche Verläufe besser erfasst werden und gleichzeitig der diagnostische Prozess, der zum Beratungsergebnis führt, auch in juristischer Hinsicht, verlässlich dokumentiert werden kann.
- Integration von Brauns Erkenntnissen auch in andere Wissenschaftsrichtungen wie System- und Komplexitätsforschung (Martin Konitzer).
- Auswertung und Qualitätskontrolle der Untersuchung von epigenetischen Parametern bei Patienten der Allgemeinpraxis zum Nachweis einer veränderten Genexpression bei altersassoziierten und chronischen Erkrankungen (Gustav Kamenski).

2. Mitarbeiter und personelle Ereignisse:

- Dr. Dietmar Kleinbichler
- Prof. Dr. med. habil. Martin Konitzer, Facharzt für Allgemeinmedizin, Akademische Lehrpraxis der MHH Schwarmstedt, BRD

3. Wissenschaftliche Referate:

- 73. und 74. Erfahrungsaustausch nach Prof. Braun am 16. April und 19. November 2016 in der NÖ Ärztekammer (Fink, Kamenski)
- 7. Landsteiner Tag „Allergologie“ am 8.11. 2016: Allergien in der Allgemeinpraxis (Kamenski)
- PRACTICA Bad Orb, Deutschland 26.- 27. 10. 2016 2 Seminare: „Mein Fall: Kollegen sprechen mit Kollegen“; „Schiefgelaufene Fälle“ (Fink, Kamenski)

4. Kongressteilnahmen:

- Waltraud Fink: Teilnahme am EGPRN Kongress in Tel Aviv- Jaffa, Israel 20.5. – 24.5.2016 „Research on Overdiagnosis and Overtreatment in Family Medicine and Primary Care“
- Martin Konitzer: Teilnahme an der 2nd International Conference on Systems and Complexity in Healthcare in Billings, Montana, USA mit der Präsentation der Studie „Complexity of knowledge in Primary care. A Bibliometric Study“
- Gustav Kamenski: Teilnahme an der Zukunftskonferenz „Innovative Modelle in der Primärversorgung“ am 8. und 9.4.2016 in der Medizinischen Universität Graz.

5. Zusammenarbeit:

- Lektorentätigkeit im Rahmen des Curriculums der Medizinischen Universität Wien (Kleingruppenunterricht). Betreuung zweier Diplomanden der MedUni Wien zu den Diplomarbeitsthemen „Diagnose von Malignomen in der Allgemeinpraxis“ und „Einfluss einer karzinogenen Umweltbelastung auf Malignome und chronische Erkrankungen“ Teilnahme am virologischen respiratorischen Netzwerk der Medizinischen Universität Wien, Hygieneinstitut (Kamenski).
- Zusammenarbeit mit der Österreichischen Gesellschaft für Allgemeinmedizin (OEGAM) in Hinblick auf den Arzt für Allgemeinmedizin und weitere Themen (Kamenski).
- Betreuung und Abschluss einer Dissertationsarbeit mit einem Thema aus dem Bereich Allgemeinmedizin „Professionalisierungsgrad und Prüfungsqualität“ am Institut für Allgemeinmedizin an der Medizinischen Hochschule Hannover (Martin Konitzer).

6. Wissenschaftliche Publikationen:

Sonstige:

- “Coping with Complexity and Uncertainty: Insights from Studying Epidemiology in Family Medicine”. Chapter 5 in: JP Sturmberg (ed) The Value of Systems and Complexity Sciences for Healthcare. DOI 10.1007/978-3-319-26221-5_5 Springer International Publishing Switzerland 2016 (Fink, Konitzer, Kamenski)

- Artikelserie über Prof. Braun und über die Bedeutung seiner Lehre für die Allgemeinmedizin mit Originalzitaten („Von der Rolle des Hausarztes“, „Gegen den Begriffsnotstand in der Allgemeinpraxis“) sowie “100 Fallschilderungen” in der Zeitschrift DAM, Die Allgemein Mediziner, (Waltraud Fink)
- Reviewtätigkeit für die EBM-Guidelines Allgemeinmedizin (ÖGAM) und für DFP Arbeiten im Ärztemagazin (Kamenski)
- Erfolgreich eingereicht, aber noch nicht publiziert: “Diagnostic Protocols - A Consultation Tool Still to be Discovered” in der Zeitschrift: Journal of Evaluation in Clinical Practice (Fink, Kamenski, Konitzer)

7. Zukunftsaspekte:

- Publikation einer Serie mit Originalzitaten aus über 200 Arbeiten von Prof. Braun zu aktuellen Themen der Allgemeinen- und der Angewandten Medizin. Aufbau eines Archives über Robert Braun.
- Publikation der Wissenschaftlichen Autobiographie von Robert Braun: „Heilung für die Heilkunde“.
- Publikation einer Studie zum Thema „Evaluierung epigenetischen Marker in Leukozyten von Patienten der Allgemeinpraxis mit Osteoporose und Diabetes Typ 2“.
- Pharmakogenetische Untersuchungen zum CYP 2D6 Polymorphismus an Patienten der Allgemeinpraxis.



Das Bild zeigt die Teilnehmer des 73. Erfahrungsaustausches nach Prof. Braun am 16.4.2016 in der NÖÄK